



Selbsthilfegruppe Neurodermitis und Psoriasis Ostheim v. d. Rhön

20 Jahre Selbsthilfegruppe Neurodermitis und Psoriasis Ostheim /Rhön

Die Selbsthilfegruppe Neurodermitis und Psoriasis Ostheim kann in diesem Jahr ihr 20 jähriges Bestehen feiern.

Hier ein kleiner Auszug aus den Worten der Gründerin Margitta Heß aus den letzten 20 Jahren:

1998 wurde ich das erste Mal mit dem Gedanken Selbsthilfe konfrontiert. Nach einem Jahr der Überlegungen und des Grübelns setzte ich ein Inserat in die Tagespresse mit dem Stichwort „Gründung einer Selbsthilfegruppe ZU Hauterkrankungen.

Im Jan. 99 trafen sich acht Betroffene zum ersten Mal in der evang. Gemeindestube Ostheim die uns die Kirchengemeinde zur Verfügung stellte.

Das Feuer war an diesem Abend gelegt und eine kleine Flamme begann zu leuchten. Wir diskutierten bis spät in die Nacht. Mit einem kleinen Unkostenbeitrag, den wir einmal im Jahr einsammelten, fingen wir an, uns Informationen zu unserer Erkrankung zu beschaffen. Damals halfen uns die Krankenkassen vor Ort und unterstützten uns oder halfen weiter.



Unser erster Infostand am Stadtfest Ostheim

In den ersten Jahren wechselten die Mitglieder, es kamen neue dazu, alte blieben weg.

2001 fand dann die erste Gruppen-Schnupperreise an das Tote Meer mit 12 Personen nur aus der Rhön statt. Es war eine supergute Reise, von der wir uns noch lange gegenseitig erzählten. Von da an wurde alljährlich eine Gruppenreise bzw. Klimareise bundesweit angeboten.



Gruppenreise an das Tote Meer

Seit Jahren ist nun eine Kontinuität in der Gruppe und zur Freude unsererseits finden doch immer wieder neue Gesichter zu uns. Darüber freuen wir uns sehr.

Unsere Mitglieder kommen aus dem Landkreis Bad Neustadt und dem Benachbarten Thüringen und Hessen.



Gesprächsabend

Die Zeit verging, wir entwickelten uns weiter und konnten das 5-jährige Jubiläum im Feuerwehrhaus in Ostheim feiern. Um Kosten zu decken, spendeten die Referenten ihr Honorar.

Auch die Klimareise an das Tote Meer jährte sich 2006 zum 5-mal. Aus diesem Anlass trafen sich im Rhönparkhotel verschiedene Teilnehmer aus dem gesamten Bundes Gebiet zu einem gemeinsamen Wochenende.

Durch Altbürgermeister Herrn Adolf Büttner konnten wir dann zu unseren Treffen in das Rathaus wechseln. Von da an standen uns der Rathaussaal und das Besprechungszimmer plus Beamer kostenlos zur Verfügung. Das war und ist für uns ein wahres Geschenk. Einen herzlichen Dank an Altbürgermeister Adolf Büttner und an Bürgermeister Waldsachs.

Wir besuchten mit kleinen Gruppen " Hautmessen", die vom Deutscher Neurodermitiker Bund angeboten wurden, um Kontakte zu knüpfen und um Neues zu erfahren. Das führte wiederum zur Beständigkeit und Zusammengehörigkeit in unserer Gruppe.



Gesundheitsmesse in Duisburg

In all den Jahren wuchsen unsere Aktivitäten



10 jähriges Jubiläum

2009 konnten wir unser 10-jähriges Jubiläum mit einem Tagungsprogramm und Vorträgen zu den einzelnen Hauterkrankungen, Chattertreffen oder auch User-Treffen genannt, mit dem Psoriasis-Netz feiern und das mit großem Erfolg über ein ganzes Wochenende. Im Rathaus wurden Fachvorträge zu den verschiedenen Hauterkrankungen angeboten. In der Markthalle konnten Stände von Kliniken/Pharmaindustrie und Selbsthilfegruppen besucht werden. Für das leibliche Wohl sorgten unsere Mitglieder.



Eine rundum gelungene Sache waren unsere Usertreffen (Internetbenutzer Psoriasis-Netz) Hierzu kamen aus dem gesamten Bundesgebiet die Nutzer aus dem Netz.



Gesundheitstage Bad Kissingen-Infostand



Seit Jahren bieten wir jährlich 5 Fachvorträge zu den verschiedensten Hauterkrankungen, Gesprächsabende, Patientenseminare, Klinikbesichtigungen und auch Freizeitaktivitäten an.

Patientenseminar Sanadern Bad Mergentheim



Badeausflug in die Therme



Inzwischen wurde auch in diesem Jahr schon die 18 Klimareise durchgeführt, die sich sehr großer Beliebtheit freut.



Wir sind stolz auf unsere Internetseite mit dem Expertenrat, der wohl auch einmalig für eine Selbsthilfegruppe ist, im Internet unter „Selbsthilfe“ zu finden. Informationen, die wir für unsere Selbsthilfegruppe und all die Hilfesuchenden aufbereiten, veröffentlichen wir auf unserer Webseite.



Selbsthilfegruppe
Neurodermitis und Psoriasis
Ostheim v. d. Rhön

Gemeinsam stark!

Selbsthilfe basiert auf einem Erfahrungsschatz von Betroffenen.

Selbsthilfe unterstützt Betroffene, gibt ihnen die Gewissheit gut beraten zu sein und nicht alleine mit der Krankheit fertig werden zu müssen.

Unsere Internetseite <http://www.shgostheim.de/> und das Forum (das heißt, wir haben ein geschütztes Forum, wo sich Menschen über ihre Erkrankungen austauschen können) wurde geprüft und ist gelistet bei NAKOS www.Selbsthilfe-aktiv.de (diese begleitet Selbsthilfegruppen und ihre Arbeit, u. a. mit Fortbildungen).

Unsere Selbsthilfegruppe hat mit all Ihren attraktiven Angeboten und Aktivitäten bundesweit einen sehr guten Ruf. Doch ohne die Betroffenen die immer mit Elan dabei sind, wäre das alles nicht möglich gewesen. Das alles so positiv und einvernehmlich in den letzten 20 Jahren lief, ist dem Engagement jedes einzelnen der Gruppe zu verdanken.

15 Jahre Selbsthilfegruppe



Wir kooperieren mit dem: Deutschen Neurodermitis Bund, Deutscher Vitiligo Verein und dem Deutschen Vitiligo-Bund e. V. Die ersten zwei Jahre war die Selbsthilfegruppe beim Deutschen Psoriasis Bund in Hamburg, dann wechselte man zu Psoriasis & Haut einem Dachverband von Selbsthilfegruppen, der nun inzwischen aufgelöst wurde.

Wir werden vom runden Tisch der Krankenkassen und von der Landesarbeitsgemeinschaft Selbsthilfe in München gefördert. Unseren Dank möchte ich der Stadt Ostheim mit Herrn Bürgermeister Waldsachs und den Angestellten aussprechen, die immer ein offenes Ohr für uns haben, für die zur Verfügung gestellten Räumlichkeiten und all die Unterstützung, die wir erhalten. Bedanken möchten wir uns hiermit auch bei der Kreissparkasse Bad Neustadt/Saale für ihre jährlichen Spenden.

Eine Selbsthilfegruppe kann vieles bieten: Informationen und Unterstützung aber auch Geselligkeit.

Denken sie daran, Hilfe nicht annehmen ist Schwäche, Hilfe annehmen ist Stärke

Dieses Jubiläum hat auch eine besondere Bedeutung für die Gruppenleitung

20 Jahre

ist eine sehr lange Zeit und für Frau Heß ein Grund die „Gruppenleitung“ abzugeben. Damit verbindet Sie die Hoffnung und den Wunsch dass sich ein Nachfolger findet

um das Fortbestehen der SHG zu gewährleisten.